Wagen Nummer 5 und 6 - Inbetriebnahme 2004 und 2005

Auch Behinderte möchten die Furka-Bergstrecke erleben

Aussichtswagen C 2353 und C 2354 für Rollstühle

Werner Beer, Heinz Unterweger

Von der DFB angefragt, bauten wir im Winterhalbjahr 2003/2004 den offenen Aussichtswagen C 2353 für das Mitführen von max. drei Rollstühlen um. Das Konzept der DFB sah vor, den bereits vorhandenen Stehraum gegenüber der Einstiegsplattform für das Mitführen von drei Rollstühlen anzupassen. Die Sitzflächen der beiden angrenzenden Sitzbänke wurden aufklappbar gemacht, um die Rollstühle besser manövrieren zu können. Am Boden haben wir Nutenschienen eingelassen, an denen mit Hilfe von passenden Spanngurten die Rollstühle sicher festgezurrt werden.

Herausnehmbare Seitenwand

Verladen werden die Rollstühle durch eine herausnehmbare Seitenwand mit genügender lichter Breite. Geprüft wurde das Verladen mittels mitgeführter Alurampen, über die die Rollstühle vorsichtig in den Wagen geschoben würden. Durchgesetzt hat sich die Variante mit den standardisierten und auf vielen Bahnhöfen der Schweiz eingesetzten Hebeliftwagen. Sie erlauben

Neue Abdichtung der Seitenwände und weitere Verbesserungen im Zuge des Umbaus

einen sicheren Transport der Rollstühle mit wenig Kraftaufwand. Die erforderliche Investition der Hebelifte in den DFB-Stationen finanzierte die Paraplegikerstiftung.

Bei der Gelegenheit dieses Umbaus wurden auch gleich einige Revisionsarbeiten mit erledigt: Die heraus gequollenen Dichtstreifen der Seitenwandplatten wurden entfernt, die Platten gereinigt und mit Silikon abgedichtet. Die Holzfenstersimse wurden neu lackiert und die Wandfarbe an vielen Stellen

Arbeit an der Einstiegsöffnung

nachgebessert. Ein grösserer Brocken war noch das Anbringen der fehlenden Wagenbeschriftung.

Sichtfenster stirnseitig

Wegen der guten Akzeptanz der Rollstuhlgängigkeit beim Wagen C 2353 wurde 2004/2005 auch der zweite Aussichtswagen C 2354 um-

Die stirnseitigen Fenster bieten guten Blick auf die Strecke

gebaut. Um den Komfort der Rollstuhlgäste weiter zu erhöhen, wurden hier zusätzlich stirnseitig tiefliegende Sichtfenster vorgesehen, durch die aus niedriger Sitzposition der Blick auf die Strecke möglich ist.

Diese Umrüstung ermöglicht vielen Personen ein Erlebnis auf der Dampfbahn Furka-Bergstrecke , das ihnen sonst verschlossen wäre. Das Echo war entsprechend positiv.

Mit den Hebeliften der SBB können Behinderte auf Rollstühlen bequem und gefahrlos zusteigen